

Ausschreibung Stadtmeisterschaft 2019

§1 Modus: Die Stadtmeisterschaft wird als Rundenturnier (maximal 5 Runden), im Modus jeder gegen jeden gespielt. Sollte es nur 3 oder weniger Teilnehmer geben, so wird das Turnier doppelrundig ausgetragen. Sofern sich mehr als 6 Teilnehmer finden, wird nach dem Schweizer System verfahren. Die Rundertermine sind dem Kalender zu entnehmen.

§2 Regeln: Gespielt wird nach den jeweils gültigen Regeln und Bestimmungen des Weltschachbunds FIDE zu Turnierpartien. Bei Regelfragen oder Protesten bittet der Spielleiter das Problem einvernehmlich durch beide Spieler zu klären. Wenn dies nicht möglich sein sollte, so wird Sebastian Heitmann als Schiedsrichter des Vereins hinzugezogen. Die Entscheidungen des Schiedsrichters sind endgültig. Die Karenzzeit beträgt 30 Minuten ab der Freigabe der Runde durch den Spielleiter.

§3 Spielberechtigung: Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler, egal ob im Verein angemeldet oder nicht. Auch gibt es keine Alters- oder DWZ/ELO-Beschränkung. Sollte ein Nicht-Vereinsspieler das Turnier gewinnen, gilt der beste Spieler des SV Bergneustadt/Derschlag als Vereinsmeister. Stadtmeister können alle in Bergneustadt oder Derschlag ansässigen Personen oder Mitglieder des SV Bergneustadt/Derschlag werden.

§4 Bedenkzeit: Gespielt wird mit einer Bedenkzeit von 90 Minuten für die komplette Partie. Vom Beginn der Partie an erhält jeder Spieler 30 Sekunden Inkrement pro Zug (Fischer Modus).

§5 DWZ/ELO-Auswertung: Über eine mögliche DWZ- oder ELO-Auswertung wird nach dem Mehrheitsprinzip unter allen Teilnehmern demokratisch entschieden. Die Stimme für oder gegen eine DWZ/ELO-Auswertung ist bei der Anmeldung abzugeben. Sollte dies nicht geschehen, so verfällt das Stimmrecht.

§6 Anmeldung: An der Pinnwand hängen Anmeldelisten, in die sich die teilnehmenden Spieler nach Möglichkeit eintragen sollen. Dabei müssen Name und Vorname angegeben werden. Außerdem kann es bezüglich der Kontaktaufnahme zur Vereinbarung eines Vorspieltermins sinnvoll sein, die E-Mail-Adresse oder Telefonnummer anzugeben. Des Weiteren ist eine Anmeldung per E-Mail unter der E-Mail-Adresse des Spielleiters f_ch@gmx.de möglich. Anmeldeschluss ist am Tag der Auslosung der ersten Runde. Ein nachträgliches Einsteigen in das Turnier ist folglich nicht möglich.

§7 Auslosung: Kommt das Rundensystem zur Anwendung, so werden am Tag, der für die Auslosung im Kalender vorgesehen ist, alle Runden der Stadtmeisterschaft ausgelost. Sollte nach dem Schweizer System verfahren werden, so wird die neue Runde am Freitag nach Beendigung der vorangegangenen Runde gepaart. Der im Kalender vermerkte Termin gilt dann nur zur Paarung der ersten Runde. An den Terminen der Auslosung herrscht keine Anwesenheitspflicht.

§8 Ergebnismeldung: Die Ergebnisse sind in die dafür vorgesehenen aushängenden Ergebnislisten direkt nach Ende der Partie selbstständig einzutragen. Eine Ergebnismeldung beim Spielleiter direkt ist nicht möglich. Wenn nach dem Rundensystem vorgegangen wird, so sind die Ergebnisse bis Ende der Runde einzutragen. Sofern im Schweizer System gespielt werden sollte, muss das Ergebnis bis spätestens eine Woche nach dem regulären Spieltag bis 20:00 Uhr in die Liste

eingetragen sein, da im Anschluss daran die Folgerunde ausgelost wird. Das Ergebnis der letzten Runde ist in jedem Fall bis nach Ende der Runde einzutragen. Sollte das Ergebnis bis zu der entsprechenden Meldefrist nicht in der Ergebnisliste vorzufinden sein, so wird die Partie mit 0:0 kl. gewertet. Ergebniskorrekturen im Nachhinein werden nicht vorgenommen. Das eingetragene Ergebnis gilt als offizielle Ergebnismeldung.

§9 Vorspielen: Sollte ein oder beide Spieler einer Partie am Spieltag dieser verhindert sein, so besteht die Möglichkeit die Partie vorzuspielen. Das Vorspielen einer Runde muss bis zum für die Runde vorgesehenen und im Kalender vermerkten Termin geschehen sein. Sollte im Rundensystem verfahren werden, so darf eine Parte erst nach Beendigung der vorangegangenen Runde vorgespielt werden. Wird nach dem Schweizer System vorgegangen, so erübrigt sich dies, da die neue Runde in der Woche nach Beendigung der vorherigen Runde ausgelost wird. Die erste Runde kann ab dem für die Auslosung vorgesehenen Termin vorgespielt werden Die Spieler sind selbst für das Vereinbaren eines Vorspieltermins verantwortlich. Es ist außerdem möglich, außerhalb der Trainingszeiten, privat zu spielen. Bezüglich der Ergebnismeldung und den Meldefristen ist wie unter entsprechendem §8 vermerkt, zu verfahren.

§10 Nachspielen: Das Nachspielen von Partien ist nicht gestattet.

§11 Punktgleichheit: Sind zwei oder mehr um den Titel kämpfende Teilnehmer nach Beendigung der letzten Runde punktgleich, so wird ein Stichkampf an dem dafür vorgesehenen Termin abgehalten. Bei zwei Spielern werden zunächst zwei Partien im Schnellschachmodus (15min+5sek/Zug) gespielt. Steht es danach 1:1, so wird eine zusätzliche Partie im Schnellschachmodus abgehalten. Endet diese Remis, so werden Blitzpartien (3min+2sek/Zug) gespielt, bis eine Entscheidung herbeigeführt werden kann. Nach jeder Partie werden die Farben getauscht. Sofern mehr Spieler punktgleich sind, wird eine individuelle Lösung durch den Spielleiter und die entsprechenden Spieler gefunden. Es wird keine Feinwertung angewendet.

Der Spielleiter würde sich über eine hohe Beteiligung sehr freuen und wünscht einen reibungslosen und fairen Verlauf des Turniers!

Maximilian Chlechowicz

Spielleiter Saison 2019/2020